



Bürgerverein Pfalzel e. V., Ringstr. 2c, 54293 Trier

[www.buergerverein-pfalzel.de](http://www.buergerverein-pfalzel.de)

Frau  
Ministerpräsidentin des Landes Rheinland-  
Pfalz Malu Dreyer  
- persönlich -  
Peter-Altmeier-Allee 1  
**55116 Mainz**

Ringstr. 2c  
54293 Trier  
Telefon: 0651 / 69557  
eMail: [hjwirtz@arcor.de](mailto:hjwirtz@arcor.de)

Datum: 19.09.2021

Firma Steil GmbH, Trier-Hafen / Genehmigungsbescheid vom 09.03.2021  
Anlagen: Unser Schreiben vom 19.09.2021 an die SGD Nord  
Unsere Schreiben vom 17.03.2018 und 25.08.2018 an die SGD Nord  
Kommentar des Bürgervereins Pfalzel vom 23.09.2010

Sehr geehrte Frau Ministerpräsidentin Dreyer,

am 09.03.2021 hat die SGD Nord der Firma Steil GmbH genehmigt, die Betriebszeiten um fast 50 % zu erhöhen. Im Ergebnis laufen die beiden Anlagen dann werktätlich von 6:00 - 22:00 Uhr. Um Wiederholungen zu vermeiden, verweisen wir insoweit auf den beiliegenden Schriftverkehr.

Seit im Rahmen der Kanalisierung der Mosel hier ein Hafen angelegt und im Umfeld ein Industriegebiet entstanden ist, hat es einen solchen Angriff auf die Wohn- und Lebensqualität, in der Folge auch die körperliche Unversehrtheit der Anwohner in den betroffenen Stadtteilen und die Umweltbedingungen schlechthin nicht gegeben.

Wir sind der Meinung, dass ein Vorgang von dieser Bedeutung und den gravierenden Folgen in jedem Falle öffentlich zu machen ist und nicht ohne vorherige Prüfung der Umweltverträglichkeit entschieden werden kann.

Völlig anders ist kurz nach der Gründung unseres Vereins das Verfahren zur Modernisierung und Erweiterung des Trierer Stahlwerks abgelaufen. Sowohl die daran beteiligte Abteilung Gewerbeaufsicht der SGD Nord und das Unternehmen selbst haben uns transparent eingebunden. In Verhandlungen konnten wir etliche Verbesserungen aushandeln. Und nach der Inbetriebnahme dort mitwirken, wo Verbesserungsbedarf erkennbar wurde.

Nach seiner Wahl zum Oberbürgermeister der Stadt Trier hat Ihr Gatte - auch durch Gespräche mit uns - erkannt, in welchem Maße unser Stadtteil durch das Industriegebiet am Hafen belastet ist. Er gab dem Bürgerverein Pfalzel die Zusicherung, alles in seiner Macht stehende zu tun, weitere Verschlechterungen zu verhindern. Wir sind sehr dankbar, dass er dieses Versprechen mehrfach in seiner Amtszeit eingelöst hat.

Heute möchten wir Sie bitten, unterstützen Sie uns bei den Bemühungen, eine Aufhebung dieser, aus unserer Sicht rechtswidrigen, Genehmigung zu erreichen. Und das möglichst ohne langwierige juristische Auseinandersetzungen.

Die Ortsvorsteherinnen von Pfalzel, Frau Margret Pfeiffer-Erdel, und Ruwer, Frau Christiane Probst, teilen unsere Bedenken in vollem Umfang und haben insoweit bereits die Stadt Trier um Unterstützung gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

Hans-Jürgen Wirtz

---